

Gemeinsame Pressemitteilung vom 14.09.2011

Bürgerbeteiligung und Bebauungsplan im Pilotprojekt „Nachhaltige Stadt“ in Leutkirch genehmigt

Leutkirch. Im Gemeinschaftsprojekt "Nachhaltige Stadt" von EnBW, Stadt Leutkirch, OEW und Hochschule Biberach wird in Leutkirch ein Konzept zur energieeffizienten, emissionsgeminderten und dezentral versorgten Kommune entwickelt. Jetzt hat der Gemeinderat zwei wichtige Meilensteine des jungen Projekts genehmigt: den umfangreichen Bürgerbeteiligungsprozess und die Satzung für den Bebauungsplan eines großen Solarparks in Leutkirch (Ortsteil Haid). Der Solarpark soll noch bis Ende des Jahres von der EnBW Erneuerbare Energien GmbH auf einer Fläche gebaut werden, die durch ehemaligen Kiesabbau für die landwirtschaftliche Nutzung nur sehr bedingt geeignet ist. Mit einer installierten Leistung von circa fünf Megawatt kann er rein rechnerisch 1.500 Haushalte mit CO₂-frei erzeugtem Strom versorgen. Die Energiegenossenschaft Leutkirch eG wird sich voraussichtlich an dem Solarpark beteiligen, so hätten auch Bürger Gelegenheit, an der Freifeld-PV-Anlage teilzuhaben. Die Genehmigung für den Bau wird in den nächsten Wochen erwartet.

Des Weiteren hat der Gemeinderat dem Vorschlag für eine umfangreiche Beteiligung von Bürgern, Vereinen und Institutionen am Projekt zugestimmt. In Workshops und Dialogveranstaltungen soll mit insgesamt 75 repräsentativ ausgewählten Teilnehmern eine Leitidee für das Thema Energie erarbeitet werden. Die Empfehlung aus der Bürgerbeteiligung wird im Anschluss durch die beteiligten Projektpartner fachlich ausformuliert und mit den Teilnehmern abgestimmt. Ziel ist es, das Leitbild Energie dem Gemeinderat bis Juli 2012 zum Beschluss vorzulegen. Während sich vielerorts das Leitbild auf die Definition eines CO₂-Einsparungsziels beschränkt, soll mit dem Projekt „Nachhaltige Stadt“ in Leutkirch das Thema Energie in seiner Breite und Komplexität bearbeitet werden: Wo steht man heute? Welche Potenziale können in Leutkirch noch erschlossen werden? Wo liegen die Grenzen, gerade auch mit Blick auf mögliche Eingriffe in das Landschaftsbild? Wo kann ich selbst Energie effizienter nutzen? In welcher Form kann sich die Bürgerschaft bei der Umsetzung einbringen?

Gemeinsame Pressemitteilung vom 14.09.2011

Für eine fundierte Befassung mit den Energiefragen der Zukunft sind deshalb insgesamt fünf Workshopthemen unter fachlicher Einbindung von Energieexperten der Hochschule Biberach und der EnBW vorgesehen. Die **öffentliche Auftaktveranstaltung findet am 27.10.2011 um 19 Uhr in der Aula der Otl-Aicher-Realschule in Leutkirch statt.** Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Zum Projekt *Nachhaltige Stadt Leutkirch im Allgäu:*

Ende April 2011 fiel der Startschuss für das bisher einmalige Pilotprojekt „Nachhaltige Stadt Leutkirch“. In einer Pressekonferenz informierten die Projektpartner Leutkirchs Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, EnBW-Vorstandsvorsitzender Hans-Peter Villis, OEW-Geschäftsführerin Barbara Endriss, Hartmut Reck, Leiter Regionalzentrum Oberschwaben EnBW sowie der Rektor der Hochschule Biberach, Prof. Dr. Thomas Vogel, über das Vorhaben. Gemeinsam soll ein dezentrales und nachhaltiges Energiekonzept erarbeitet werden. Initiator des Projekts ist die EnBW Energie Baden-Württemberg AG.

Zum Leitbildprozess / Auswahl der Workshop-Teilnehmer

In einem ersten Schritt wird von der Stadtverwaltung ein statistisch-repräsentativ ausgewählter Ausschnitt der Leutkircher Bürgerschaft angeschrieben und um Teilnahme an dem Diskussionsprozess geworben. Daneben werden zur Transparenz des Verfahrens zudem Informationsangebote für die allgemeine Öffentlichkeit in den Verfahrensablauf integriert. Vertreter der Kommunalpolitik werden über die inhaltliche Diskussion im Gemeinderat hinaus zudem in Form einer Lenkungsgruppe in den Leitbildprozess eingebunden. Zusammen mit örtlichen Akteuren und Experten soll so eine Gesamtübersicht über das Projekt geschaffen und Aufgaben gebündelt werden. Das Leitbild ergänzt die aktuellen Aktivitäten der Stadt Leutkirch.

Ansprechpartner für Presserückfragen:

Für die Stadt Leutkirch:

Thomas Stupka

07561 87-146

thomas.stupka@leutkirch.de

Für die EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Unternehmenskommunikation

0721 63-14320

presse@enbw.com